

Jahresbericht 2021 des Präsidenten

Dies ist mein erster Jahresbericht für den Verein «Gesellschaft und Kirche wohin?». Und da das Jahr 2021 immer noch von Corona in verschiedenen Mutationen geprägt war, wurde uns eine weitere Ruhezeit aufgezwungen. Das ist wohl das Positive an Corona, dass eine gewisse Entschleunigung unserer Gesellschaft stattfand. Für mein Hineinwachsen in eine neue Aufgabe, war dies allerdings nicht gerade dienlich, da mir vieles immer noch ganz «Neu» vorkommt.

Publizistisch bereiteten wir gemeinsam den Jubiläumsanlass unserer Stiftung «Freiheit & Verantwortung» mit der Broschüre «Zukunft Schweiz» vor. Als Autoren engagierten sich dort unser Ehrenpräsident, Dr. Alexander Wili und Walter E. Abegglen, Beirat und Vorstandsmitglied. Das Vorwort schrieb Alt-Botschafter Carlo Jagmetti. Die Auflage bestand in stattlichen 10'000 Exemplaren. In zwei weiteren Schriften bedienten wir unsere Vereinsmitglieder mit ethisch-religiösen Themen. Einerseits mit «Gedanken zu Ostern», wo Pfr. Peter Ruch, Michael D. Schmid und erneut unser Ehrenpräsident, Dr. Alexander Wili als Autoren fungierten. Und zu Weihnachten mit dem Weihnachtsbrief aus meiner Feder und einem wunderschönen Bild von Dr. Robert Odermatt. Als publizistisches «Highlight» kann Pro Schweiz Nr. 3 genannt werden mit einer Auflage von erneut 20'000 Exemplaren. Diesmal ganz dem Thema «Sicherheit Schweiz» gewidmet.

Aus dem Vorstand, der ordentlich zweimal tagte, schieden Dr. iur. Alexander Wili, dem ich als Präsident folgen durfte, und Dr. Robert Odermatt, dem wir die Bildmotive unserer Weihnachtsbriefe verdankten und der ein stets konstruktiver, besonnener Vorstand war. Alexander Wili wurde am Jubiläumstag die verdiente Ehrenurkunde überreicht. Und Dr. Robert Odermatt die Anerkennungsurkunde für seine Dienste in Verein und Stiftung.

Mitte Jahr war es mir eine grosse Freude, Vorstand und Stiftungsrat in unserem Kloster zu einer ausserordentlichen Reitaite begrüßen zu dürfen. Frau SR Monika Rügger überbrachte zudem Grussworte unseres Tales und des Kantons Obwalden. Robert Odermatt und Alexander Wili konnten so auch im trauten Kreis würdig verabschiedet werden. Dr. Wili zeigte sich beeindruckt vom heutigen Klosterbetrieb, den er von 1942 bis 1947 als Mittelschüler prägend für sein Leben kennenlernen durfte. Robert und Alex durfte ich etwas Klosterwein und das schwergewichtige Buch zur Entstehung der modernen Schweiz von Dr. Marco Jagmetti übergeben, verbunden mit den allerbesten Wünschen und grossem Dank für Ihr Mittun in unserem Verein bzw. Vorstand.

Unser Verein musste den Hinschied von 28 Mitgliedern zur Kenntnis nehmen. Wir gedenken diesen engagierten Personen über ihren Tod hinaus für ihre teilweise jahrzehntelange Mitgliedschaft und Unterstützung. Die Anzahl der Vereinsmitglieder hielt sich dank Neueintritten trotzdem stabil (plus 2 Mitglieder, was einem effektiven Zuwachs von 30 Mitgliedern entspricht).

Die Finanzlage des Vereins hat sich weiterhin stabilisiert. Dies obwohl die Mitgliederbeiträge stagnierten. Dafür konnten wir die Erträge für das Magazin Pro Schweiz ausbauen. Die Bilanzsumme beträgt nun Fr. 14'765.66. Die Erfolgsrechnung schliesst mit Ausgaben von 49'331.85 Fr. und mit Einnahmen von 49'225.05 Fr. ab, was einem kleinen Verlust von Fr. 106.80 Fr. entspricht.

Am Ende meines Jahresberichtes möchte ich in besonderer Weise unserem Geschäftsführer Josef Kümin danken. Er war und ist für mich eine wichtige Stütze, da er ein lebendiges «Gedächtnis» ist, das mich begleitet und erinnert. Ich danke aber auch allen, die unser Anliegen lebendig halten und den Verein im Miteinander in eine gute Zukunft bringen wollen.

Christian Meyer, Präsident Verein Gesellschaft und Kirche wohin?